

STÄDTEBAUFÖRDERUNG IN BAYERN

Iphofen – Umbau des Areals „Alte Schule“ zum Dienstleistungszentrum

Förderprogramm **Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“**

Fördersumme **1.500.000 Euro**

Fertigstellung **2015**

Planung **ARGE Böhm + Kuhn Architekten,
Architektur Büro Jäcklein**

Ansprechpartner **Regierung von Unterfranken,
Sachgebiet Städtebau und Stadt Iphofen**

Reaktivierung eines zentralen leerstehenden Areals

Mitten in der Altstadt entstand auf dem Areal der „Alten Schule“ ein neues Dienstleistungszentrum. Für die Architektengemeinschaft stellte es eine große Herausforderung dar, in der Nachbarschaft von St. Michaelskapelle, Stadtpfarrkirche, historischem Rathaus und Stadttorhaus zu planen. Im Anschluss an die „Alte Schule“, die nach ihrer Sanierung auch im Innern den Ansprüchen an eine moderne Verwaltung gerecht wird, entstanden ein verglaster Verbindungsbau mit Touristeninformation und ein zweigeschossiger Neubau mit Büro- und Ladenflächen sowie einem Buchcafé. Entlang der Pfarrgasse wurde ein weiterer Neubau für Stadtarchiv und Stadtbibliothek erstellt. Auch die historischen Gewölbekeller wurden saniert. Zwischen „Alter Schule“ und den Neubauten entstanden öffentliche Platzflächen mit hoher Aufenthaltsqualität, die über den offenen Verbindungsbau ebenerdig und barrierefrei erschlossen werden. Auch der Platz über den Gewölbekellern ist barrierefrei erreichbar.

